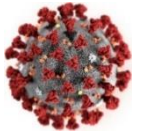


# Erneute Schulschließung nach Wiederaufnahme eines Wechselunterrichtsmodells:



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

wie zu erwarten war, wurde nun mit Pressemitteilung vom 18. April eine Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz an drei Tagen in Folge über den Schwellenwert 200 durch das Gesundheitsamt festgestellt und durch das Landratsamt Rottweil veröffentlicht. Die Allgemeinverfügung vom Sonntagabend ist dieser Nachricht beigefügt. Der geplante Wechselunterricht kann deshalb leider nicht mehr stattfinden, die Grundschule wird erneut geschlossen. Wir werden in den bisherigen Fernunterrichtsmodus umstellen. Für das Durcheinander am vergangenen Wochenende bitte ich an dieser um Verständnis. Der Umstand, dass in dieser schwierigen Phase, es sich an einem Sonntag zuspitzte – auch wenn sich dies ankündigte –, stellte alle Verantwortlichen vor schwierige Entscheidungen und Planungen. Diese haben wir uns nicht leicht gemacht und diese waren tatsächlich auch nicht leicht. Es galt besonnen zu agieren und einen geregelten Ablauf zu gewährleisten.

## **Schulschließung ab Dienstag, 20. April**

### **Notbetreuung statt Ganztagesbetreuung:**

Weiterhin werden wir die Notfallbetreuung anbieten. Anspruch auf Notbetreuung haben Kinder, bei denen beide Erziehungsberechtigte bzw. die oder der Alleinerziehende von ihrem Arbeitgeber am Arbeitsplatz als unabhkömmlich gelten. Dies gilt für Präsenzarbeitsplätze wie für Home-Office-Arbeitsplätze gleichermaßen (Ein Formular zur Bestätigung der Unabhkömmlichkeit am Arbeitsplatz durch den Arbeitgeber finden Sie auf unserer Homepage!). Klären Sie Ihren Bedarf! Die Notfallbetreuung sollte allerletztes Mittel sein, damit wir vor Ort handlungsfähig bleiben und die Maßnahmen gegen das Infektionsgeschehen nicht sinnlos sind. Vielen Dank für Ihr umsichtiges Handeln! Zudem handelt es sich bei diesem Angebot nicht um Ersatzunterricht und auch nicht um Angebote vergleichbar mit den „Lernbrücken“ in den vergangenen Sommerferien. Die maßgeblichen Grundsätze dafür sind in der beigefügten Orientierungshilfe zur Notbetreuung dargestellt. Für Kinder, welche die Notbetreuung besuchen gilt Masken- und Testpflicht. Notwendige Testkits werden durch das Personal der Notbetreuung ausgegeben.

### **Teststrategie – indirekte Teststrategie**

#### **ACHTUNG - Bitte beachten Sie:**

Unsere Lehrkräfte haben am vergangenen Wochenende an alle Familien Testkits verteilt. Die Beschaffung erfolgte durch das Sozialministerium BW. Diese wurden an uns geliefert.

**Leider lagen dieser Lieferung unterschiedliche Teststäbchen bei.** Da Verpackung und Hersteller identisch sind, wurde dies bei der Verpackung der ca. 600 Teststäbchen von uns nicht bemerkt. Über entsprechende Hinweise aus der Elternschaft waren wir deshalb froh und bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich.

Mit den Testsets haben wir Ihnen auch die Kurzanleitung zur Anwendung zukommen lassen. Wir wollten Sie damit umfänglich informieren. In den Sicherheitsinformationen heißt es:

Achten Sie darauf, dass Sie für die Probeentnahme die korrekten, beigelegten Abstrichtupfer des Herstellers „Miraclean Technology“ verwenden (korrekt: P/N 93050 – **nicht zu verwenden: P/N 96000**)

Dummerweise liegen nun **teilweise** eben diese Tupfer des Typs P/N 96000 den Testsets bei.

**Bei der Nutzung der Tupfer des Typs P/N 96000 besteht, richtige Anwendung vorausgesetzt, keine Gefährdung oder Verletzungsgefahr für Ihre Kinder. Durch die Verwendung besteht auch nicht das Risiko einer fälschlichen Positiv-Testung.** Die Tupfer sind etwas dünner und der „Wattebausch“ des Tupfers ist etwas kleiner. Dies kann zur Folge haben, dass Kinder bei einer Selbsttestung nicht genügend Druck auf den Tupfer ausüben können. In Folge dessen kann der etwas kleinere „Wattebausch“ gegebenenfalls zu wenig Nasenabstrich aufnehmen.

**Bitte prüfen Sie Ihre Testkits zu Hause. Sortieren Sie die Tupfer des Typs P/N 96000 aus.**

**Liegen die Tupfer des Typs 93050 bei – ist alles gut!**

**Wir stellen Ihnen die geeigneten Tupfer zur Verfügung. Diese können Sie in dieser Woche, vom 20.-22. April zwischen 7:00 und 13:30 Uhr in der Ganztagesbetreuung/Notbetreuung abholen. Machen Sie hiervon Gebrauch!** Bitte achten Sie bei der Abholung der Tupfer auf die üblichen Abstands- und Hygienevorschriften und betreten Sie das Gebäude der Ganztagesbetreuung nicht!

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung!

Unser Motto gilt weiterhin:

Gemeinsam durch  
die außergewöhnlich herausfordernde Zeit!

Liebe Grüße aus Ihrer/Eurer Grundschule Seedorf

Marcus Streule, Schulleiter

Kontakt:

Telefonisch: 07402-7918

E-Mail: [verwaltung@grundschule-seedorf.schule.bwl.de](mailto:verwaltung@grundschule-seedorf.schule.bwl.de)

